

Andreas Vollmer neuer Trainer beim VC Wiesbaden

berraschender Wechsel

VOLLEYBALL Wie der Wiesbadner Kurier in seiner heutigen Ausgabe berichtet, wechselt der aktuelle Trainer des VC Kanti auf die neue Saison zum VC Wiesbaden in die 1. Bundesliga. Der 44-Jährige erhält einen Dreijahresvertrag. Eine kleine Überraschung, die dem Volleyball-Bundesligisten gelungen sei, schreibt der Kurier. Sicher auch aus Sicht des VC Kanti, der offiziell bisher nichts vom Weggang seines langjährigen Trainers andeutete. Der Diplom-Sportpädagoge trainierte zuletzt fünf Jahre lang den VC Kanti Schaffhausen in der Nationalliga A, führte zudem in dem Verein im Nachwuchsbereich die U 22, die A- und die B-Juniorinnen. «Er erfüllt alle Voraussetzungen, die wir diskutiert haben», freut sich VCW-Manager Achim Exner.

Nach 15 Jahren kehrt Vollmer zurück nach Deutschland. Seine Karriere hatte er 1990 als Co-Trainer bei Bundesligist Bayern Lohhof begonnen, ein Jahr später wechselte er in gleicher Funktion zur TSG Tübingen, wo er 1993 den Chefposten übernahm. 1996 begann dann seine Schweizer Zeit: Schon damals mit grossem Erfolg in Schaffhausen; von 2003 bis 2006 war er dazwischen im Jura als Trainer beim NLA-Club Volley Franches-Montagnes. Auffallend aus Sicht des Wiesbadners Kuriers: Immer lag sein Augenmerk auch auf der Jugendarbeit im Verein. Für den VC Kanti und Präsident Heinz Looser wird die Nachfolgeregelung nach der Überraschung sicher nicht einfach, aber es ist auch die Chance für einen Neuanfang. (r.)